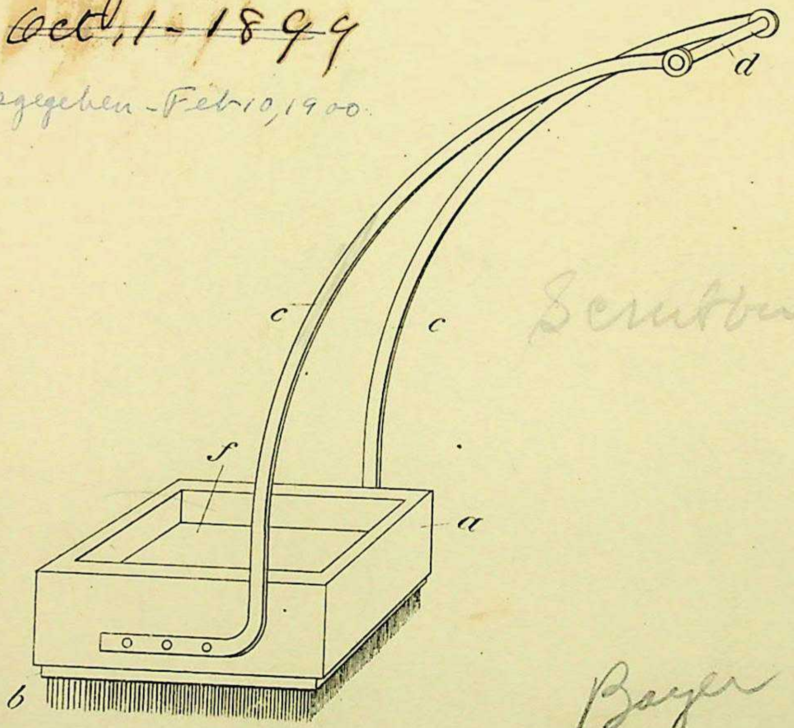
15-143.1 AU 242 40002
OE 0000911
FEB 1900

1900

~~Patentschrift~~
No. 911 - ~~Oct. 1 - 1899~~
Ausgegeben - Feb 10, 1900.

Austrian



Scrubbers

Bayer

Druck von R. Spieß & Co., Wien.

Mica

15/143.1

Ausgegeben am 10. Februar 1900.

27

Sembera

KAIS. KÖNIGL. PATENTAMT.

Oesterreichische

PATENTSCHRIFT Nr. 911.

KLASSE 34: HAUSWIRTSCHAFTLICHE GERÄTHE.

Brushing & Scrubbing
Brush Heads & Faces.
Scrubbers.

Scrubbers

CARL BAYER IN WIEN.

Fussboden-Wichsbürste.

Angemeldet am 17. Februar 1899.

Beginn der Patentdauer: 1. October 1899.

Gegenstand vorliegender Erfindung ist eine Fussboden-Wichsbürste, welche beim Gebrauche mit den Händen bewegt wird und derart eingerichtet ist, dass der wirksame Theil nach eingetretener Abnützung leicht ersetzt werden kann.

Der Erfindung gemäss wird die eigentliche Bürste abnehmbar an den Boden eines oben offenen Kasten angeschraubt, in welchen Belastungsgewichte eingelegt werden können und welcher schräg nach hinten gerichtete Arme mit Handhaben trägt.

Beiliegende Zeichnung stellt eine solche Bürste in perspectivischer Ansicht dar.

Wie ersichtlich, ist an den oben offenen Kasten *a* unten die abnehmbare Bürste *b* angeschraubt. Von den Seitenwänden des Kastens reichen Arme *c*, *c* schräg nach hinten und oben, wo sie durch den Griff *d* miteinander verbunden sind.

In den Kasten *a* sind Belastungsgewichte, z. B. Bleiplatten *f* einzulegen.

PATENT-ANSPRUCH:

Eine Fussboden-Wichsbürste, gekennzeichnet durch die auswechselbare Anordnung der Bürste an einer in bekannter Weise eingerichteten Haltevorrichtung, welche zur Aufnahme von Belastungsgewichten als Kasten ausgebildet und mit schräg nach hinten und oben reichenden, den Handgriff tragenden Armen versehen ist.